

Arbeitsfelder	Maßnahme	Sonstiges	Zeitplan
Städtische Grünflächen			
	städtischen Grünflächenkonzept (2004-2006) überarbeiten	aus Lokale Agenda - Prozess	2015 ff
Blühende Wiesen		Teilnahme an Blühender Naturpark	ab 2013
	Anlage Böschung Clara-Immerwahr Straße		2013
	Wiese BU-Süd		2013
	Gewerbegleis Wasserwerk Grütt		2013
	entlang Wiesentalstraße		2014
	Streuobst Clara-Immerwahr-Str.		2014
	Schwarzwaldstraße Teilfläche		2014
	beim Jugendzentrum Salzert		2014
	bei der Eichendorffschule		2014
	bei der Friedhofskapelle Haagen		2015
	Pflege Blühstreifen zum richtigen Zeitpunkt mähen		
Neophyten			
	Kartierung		ab 2014
	Bekämpfung		
	Versuch verschiedener Bekämpfungsmethoden bei Streuobstwiese Clara-Immerwahr-Str.		2014
	entlang Heilisaubach		2014/2015
Pflanzartenwahl			
	FLL-Richtlinie beachten		
	Naturnahe Gestaltung des Stadtgrün		
	Straßenbäume (Liste) im Zeichen der Klimaerwärmung	Gespräch mit AG Artenvielfalt	2012
	einfach blühende Pflanzen		
	heimische Gehölze verwenden	siehe Broschüre "Ihr Garten": Nachdruck 2013	
	Standortgerechte Bepflanzung		
	geeignete Pflanzungen und Sträucher im Inneren von Kreisverkehren, Straßenrändern (Winterheide, Sonnenkraut,..) naturnahe Gestaltung		
	Austausch der Schwarzkiefern entlang der Wiesentalstraße	außerhalb Ausgleich Zollfreie Straße	fortlaufend

Arbeitsfelder	Maßnahme	Sonstiges	Zeitplan
Wechselflor			
	Tröge mit Wechselflor	Pflegepatenschaften laufen eher schlecht	
	Wirtschaftlichkeit für Anzucht prüfen		2015
	Staudenbepflanzungen prüfen		2015
Artenschutz			
	Schutz der Brutstätten und Lebensräume		
	Gebäudebrüterkartierung	Ergänzungen erfolgen laufend	2012
	Fischweiher an der Wiese - Planung und Umgestaltung in Amphibien und Libellenlebensraum		ab 2014
	Streuobstwiesen erhalten, auch auf privaten Flächen	Streuobstapfelsaft	
	Städtische Streuobstflächen erfasst mit Zustand		2010-2012
	Pflege und Controlling der Streuobstflächen		
	Aufarbeitung der Suchräume für Ausgleichsflächen	im FNP dargestellt	ab 2014
	Förderung der Biodiversität auf Ausgleichsflächen		
	Optimieren der Wiesen und Kulturlandschaft in Stetten-Süd als Lebensraum einer artenreichen Flora/Fauna		2014-2016
	Aktionstag zur Neuanlage einer Feldhecke		
Bienen		siehe auch andere Themenbereiche	
	Bienenhotels aufstellen	es gibt bereits einige private und an Schulen	
	Imker miteinbeziehen		
	Schulung der Mitarbeiter EB Werkhof, Stadtgrün, Friedhöfe	Bei Stadtgrün und den Friedhöfen ist das entsprechende Wissen vorhanden; regelmäßige Fortbildungen sind Bestandteil der Arbeit	
	Ausarbeitung Pflanzpläne (geeignete Anpflanzungen für Bienennahrung, günstige Mähzeitpunkte,...)	bei Pflanzplänen müssen verschiedene Gesichtspunkte berücksichtigt werden und nicht nur der Aspekt der Bienennahrung z.B. Verkehrssicherungspflicht, andere Tierarten usw.	
	Bürgeraktionen	siehe Öffentlichkeitsarbeit	

Arbeitsfelder	Maßnahme	Sonstiges	Zeitplan
Pflanzenschutzmittel			
	Liste mit zulässigen Mitteln erstellen	hier muss auch immer wieder überprüft werden	

Fassadenbegrünung			
	Interreg: Trinationaler Grünkorridor: TRUZ	Beteiligung der Stadt	2013-2015
	Aktion Fassadenbegrünung wieder beleben	Dämmung + Fassadenbegrünung fachlich aufarbeiten; es wird eine Broschüre erstellt und Pflanzen zur Vergütung gestellt	2014/2015
Dachbegrünung			
	Interreg: Trinationaler Grünkorridor: TRUZ	Beteiligung der Stadt	2013-2015
	PV + Dachbegrünung	Erstellung einer Broschüre; Seminar	2014/2015

Essbares Lörrach			
	Kräutertröge aufstellen	anstelle des bisherigen Wechselflores: Petersilie, Thymian, Kapuzinerkresse, Liebstöckel, Schnittlauch, Zitronenmelisse, Minze, Lavendel,...	ab 2014
	Beet an der Treppe zum Rathausplatz umgestalten: 1. Versuch ist dieser erfolgreich, können weitere Flächen folgen	Paprika, Aubergine, Zucchini, Kürbis, Artischocken, Kartoffeln, Mangold, Grünkohl, Tomaten, Bohnen, Zwiebeln, Kohl,...	ab 2014
	Bauerngarten neue Bewirtschafter suchen	derzeit werden Gespräche geführt	2014

Arbeitsfelder	Maßnahme	Sonstiges	Zeitplan
Öffentlichkeitsarbeit + Umweltbildung		siehe auch Umweltbildung	
	Themenführung z.B. Blühende Landschaft (Besuch eines Bienenvolkes, Zusammenspiel zw. Blüten und Bestäuben); Schmetterlinge; Rund ums Thema Bienen usw.	in Zusammenarbeit mit Umweltverbänden; für Schulklassen werden diese Themen zum Teil auch vom Grünen Klassenzimmer des TRUZ angeboten; "Artenschutz in der Stadt" geplant	2014ff
	vorhandenes Infomaterial überarbeiten + neu auflegen z.B. Blumenwiesen im eigenen Garten (Vielfalt statt Einfalt); Glockenblumen statt Geranien; Überwinterungshilfen im Garten; der Obstbaumschnitt; Faltblätter zu einzelnen Arten z.B. Stauden, Steinhummel usw.	zum Teil sind noch Restexemplare vorhanden	ab 2014
	Beteiligung am Erlebnisprogramm Stadtwildnis des BUND	verschiedene Veranstaltungen zum Thema Artenschutz, Kräuter usw. geplant	2014
	Bienenprodukte - Gesundes aus dem Bienenvolk (Apitherapie, Volksheilkunde mit Honig,...); Information über Bienensterben, Aufruf zur eigenen Bienenhaltung, Verbesserung der Lebensbedingungen für Bienen	prüfen ob Teilnahme Imker an Infoveranstaltungen der Stadt gewünscht ist	?2014
	Verteilung von Tütchen mit Wildblumensaat mit Tipps zu Aussaatterminen, Bodenbeschaffenheit & Wachstumsbedingungen	Samentütchen sind bestellt	2014
	Vorträge zu verschiedenen Themen z.B. Bienen	mit entsprechenden Verbänden	
	Seminar/workshops für Planer, Gärtnereien, usw.	es werden bereits über viele Institute und Umweltverbände Seminare dazu angeboten, Kooperation bilden	
	Insektenfreundlicher Balkonkistentag mit TRUZ / Gärtnergeschäft		

Kleingärten			
	Pflanzenschutz/Herbizide - Verzicht vor allem in Gartenhaus- und Kleingartengebieten	nur auf städtischen Grundstücken möglich	
	Gärtnereien mit ins Boot holen		
Friedhöfe			
	Inventar erstellen		